

Der Anzeiger u. Herold

nebst Beiblättern: „Sonntagsblatt“ und „Acker- u. Gartenbau-Zeitung“

ist die beste und größte deutsche Zeitung des Westens. Der „Anzeiger und Herold“ erscheint wöchentlich, 8seitig; das „Sonntagsblatt“ ebenfalls wöchentlich, 8seitig; die „Acker- und Gartenbau-Zeitung“ gleichfalls wöchentlich, in kleinerem Format, jedoch durch schnittlich etwa 20 Seiten enthaltend.

Sämtliche Blätter enthalten eine Fülle des besten Lesestoffes jeder Art für die Familie, den Geschäftsmann, Farmer, Gärtner, Viehzüchter, sowie auch für die Jugend.

Unterhaltend und belehrend. Alle drei Blätter nur \$2.00 pro Jahr.

Unsere Gratisprämien.

Alle unsere Abonnenten, die auf ein Jahr im Voraus bezahlen, erhalten eine Gratis-Prämie, bestehend aus einem Band

Unterhaltungsbibliothek,

enthaltend Romane und Novellen. Wir geben hier die vorrätigen neuen Nummern nebst Inhalt an. Jeder Band ist in sich abgeschlossen und enthält eine oder mehrere vollständige Geschichten. Bei Auswahl genügt es, nur die Nummer anzugeben:

- No. 11.—Die Weißen und die Blauen. Roman von Ludwig Habicht.
No. 12.—Das verhängnisvolle Kreuz. Roman von Franz Zißler.
No. 13.—Des Amerikaners Wort. Roman von Doris Frein u. Spätgen.
No. 14.—Gewagtes Spiel. Roman von E. H. von Dedenroth.
No. 15.—Unversöhnlich. Roman von Friedr. Friedrich.
No. 16.—Ein Staatsgeheimnis. Roman von Julius Roge.
No. 17.—Frauenliebe. Roman von H. Berkow.
No. 18.—Aus Leidenschaft. Roman von Friedr. Friedrich.
No. 19.—Die Erbtante. Roman von Johannes von Dewall.
No. 20.—Im tiefsten Forst. Roman von L. Haidheim.
No. 21.—Aus Nacht zum Licht. Roman von Hugh Conway.
No. 22.—Die Jagd nach dem Glück. Roman von E. Westerstöm.
No. 23.—Um der Liebe Willen. Roman von E. Schwarz.
No. 24.—Das Unglückshaus. Roman von Elie Berthel.
No. 25.—Eine Jugendfunde. Roman von Hermine Frantenstein.
No. 26.—Die gelbe Rose. Roman von Hans Wachenhusen.
No. 27.—Die Entführung. Roman nach dem Englischen von M. Rosen.
No. 28.—Das Todtenzimmer im Schlosse Orion. Historischer Roman von Geo. J. Born.
No. 29.—Die Stiefmutter, oder: Wer gewinnt? Roman von J. J. Smith.
No. 30.—Ein neues Geschlecht. Roman von Eugen Hermann. Der Degen Karl XII. Roman von Hermann Hirschfeld.

Wer mehr als eine No. haben will, erhält dieselben für den Verkaufspreis von 25 Cent pro Band.
Anger diesen Gratisprämien geben wir von Zeit zu Zeit besondere Spezial-Prämien gegen geringe Nachzahlung und werden diese besonders angezeigt. An dieser Stelle wollen wir nur auf eine aufmerksam machen und das ist

Kürschner's

Universal Konversations-Lexikon,

ein Werk, das Jeder haben sollte und welches wir unseren Abonnenten gegen Nachzahlung von nur einem Dollar liefern. Ladenpreis dieses Buches ist \$3.75, doch wer eins hat, würde es nicht für \$10 verkaufen, wenn er kein anderes wieder erhalten könnte. Wir haben noch eine Anzahl Exemplare und wenn die selben vergriffen sind, gibt es keine mehr unter dem Ladenpreis. Befordert Euch also dieses wertvolle Buch. Bedenkt: Nur einen Dollar für eine ganze Encyclopaedie.

ANZEIGER UND HEROLD, P. O. Box U. 305 W. 2nd St., Grand Island, Neb.

William J. Bryan's Annahmeschreiben.

An den Ehrenwerthen James P. Richardson, Vorsitzenden, und die Mitglieder des Benachrichtigungs-Comites des demokratischen National-Convents.

Meine Herren! Indem ich die mir von der demokratischen Partei angebotene Candidatur annehme, bitte ich Sie, sich versichert zu halten, daß ich die große Ehre, die mir von dem zum Convent versammelten Abgeordneten, und von den Wählern, welche hinter ihnen standen, erzeigt worden, in vollstem Maße würdige.

Tief fühle ich die Verantwortlichkeit, welche auf dem obersten Beamten eines so großen Volkes ruht, und bin mir der großen Tragweite der Fragen, welche in diesem Kampfe zum Austrag kommen sollen, vollauf bewußt.

In meinem Annahmeschreiben vom Jahre 1896 gab ich nachstehende Versicherung:

So tiefen Eindruck macht auf mich die Größe der Macht, mit welcher die Verfassung den obersten Beamten der Nation betrautet hat, und der ungeheure Einfluß, den er auf das



WILLIAM J. BRYAN.

Wohl oder Wehe des Volkes ausüben kann, daß ich, wenn erwählt, das Amt frei von jedem persönlichen Begehren anzutreten wünsche — dem ausgenommen, mich des Vertrauens meiner Mitbürger würdig zu erweisen. Menschliche Erkenntnis ist selbst dann trügerisch genug, wenn sie von selbstthätigen Rücksichten frei ist, und damit ich nicht in die Versuchung gerathe, irgend einen persönlichen Ehrgeiz zu fördern, kündige ich hiermit, mit allem Nachdruck, dessen die Sprache fähig, meinen festen Entschluß an, unter keinen Umständen von Neuem Candidat sein zu wollen, falls dieser Wahlsfeldzug meine Wahl zur Folge haben sollte.

Weitere Betrachtung und Beobachtung drängen mich, diese Versicherung zu erneuern.

Die in Kansas City angenommene Plattform hat meine herzliche und unbedingte Zustimmung. Sie tritt den dem Lande jetzt vorliegenden Fragen entschlossen entgegen und stellt die von der Partei betreffs jeder der in Betracht gezogenen Fragen eigenommene Stellung klar und unzweideutig fest. Von einem Convent angenommen, der am Jahrestage der Unterzeichnung der Unabhängigkeitserklärung — Erklärung zum Ausdruck brachte, daß die Vereinigten Staaten in der Welt ein Vorbild sein sollten, und im Jahre 1776 in Philadelphia das Glaubensbekenntnis der Republik erließen.

Da ich in meiner Annahmereide in längerer Weise die Hauptfrage, dem Imperialismus, besprochen und dem einige Bemerkungen über den Militarismus und den Burenkrieg hinzugefügt habe, wird es genügen, diesmal die übrigen Platten der Plattform Revue passieren zu lassen.

Trusts. Die Plattform räumt, in richtiger Erkenntnis, der Trust-Frage einen hervorragenden Platz ein. Das während der jetzigen Administration eingetretene erschreckende Ueberhandnehmen von Verbindungen zur Beschränkung des Handels und Industrie, beweist über jeden Zweifel hinaus, daß es der republikanischen Partei entwehrt, der am Wunsch oder an der Fähigkeit gebricht, diese Frage wirksam zu behandeln. Wenn, wie sich aus den Reden und der Haltung der republikanischen Führer mit ziemlichem Rechte schließen läßt, jene Partei nicht die Absicht hat, die Seite des Volkes gegen diese Verbindungen zu ergreifen, dann bezweifle ich die flaute und bedingte Verweigerung der Trusts, die sich in der republikanischen Plattform vorfindet, die Aufmerksamkeit abzulenken, während der industrielle Despotismus sein Werk vollendet. Privatmonopole haben stets außerhalb der Gesetze gestanden. Für ein industrielles System, in welchem

Einem oder Wenigen zu ihrem eigenen Nutzen die Produktion oder den Preis irgend eines Handelsartikels beherrschend sind, gibt es eine Vertheidigung nicht. Bei einem solchen System ist der Verbraucher der Erpressung ausgehehelt, hat der Erzeuger des Rohmaterial nur einen Käufer und muß zu dem willkürlich festgesetzten Preise verkaufen; hat der Arbeiter nur einen Arbeitgeber und ist machtlos gegen Ungerechtigkeiten, sei es in Bezug auf Lohn oder andere Arbeitsbedingungen, Einsprache zu erheben; ist der kleine Aktionär der Gnade der Spekulanten anheimgegeben, und steuert der Handelsreisende sein Gehalt den übermäßigen Gewinnen der Trusts bei. Da nur ein kleiner Teil des Volkes an den Vorteilen Antheil haben kann, welche das Privatmonopol sich zu sichern weiß, so folgt daraus, daß der Rest des Volkes nicht nur von den Vorteilen ausgeschlossen, sondern das ohnmächtige Opfer jeder monopolistischen Gründung ist. Es ist schwierig, die hierdurch unmittelbar geübte Ungerechtigkeit zu übersehen, oder die schließlich Verletzung dieser Ungerechtigkeit auf die sociale und politische Wohlfahrt des Volkes zu berechnen. Unsere Plattform schlägt gewisse besondere Hilfsmittel vor, und verpflichtet die Partei zu unablässiger Betämpfung des Privatmonopols in Union, Staat und Stadt. Ich schreibe mich diesem Versprechen von Herzen an. Falls erwählt, wird es mein ernstes und beständiges Bestreben sein, es nach Buchstaben und Inhalt zu erfüllen. Ich würde einen Ober-Bundesanwalt ausfinden, der furchtlos und ehrlich die bestehenden Gesetze vollstreckt; ich würde diejenige weitere Gesetzgebung empfehlen, die sich als notwendig herausstellt, um jedes Privatmonopol, das außerhalb des Staates seines Ursprungs Geschäfte thut, aufzulösen, und wenn, entgegen meiner Ueberzeugung und Hoffnung, ein Verfassungszusatz sich als notwendig herausstellt, werde ich einen empfehlen, der ohne beschränkende Staatsrechte zu beschränken, den Congreß bevollmächtigt, das Volk aller Staaten gegen Schaben durch Personen und Corporationen zu schützen, welche zwischenstaatliche Geschäfte treiben.

Die Plattform nennt den „Dingley-Tarif“ beim richtigen Namen, wenn sie ihn als eine Trust-Brutalität verurteilt, schlag an, um einigen Wenigen Vergünstigungen zu erteilen, die sie nicht verdienen, und der Masse Lasten aufzuerlegen, welche sie nicht tragen sollte. So lange er in Wirksamkeit ist, können die Trusts das Volk der Ver. Staaten ausplündern, während sie mit den Herrschaften anderer Länder auf ausländischen Märkten erfolgreich in Wettbewerb treten können. Selbst denen, welche im Allgemeinen die Schutz-Politik für richtig halten, dürfte es schwer werden, einen Tarif zu vertheidigen, der einen Trust in den Stand setzt, vom Bürger einen übermäßigen Zoll zu erheben.

Die Corporationen in der Politik. Die demokratische Partei führt keinen Krieg gegen ehrlich erworbenen Wohlstand, noch sucht sie Corporationen Verlegenheiten zu bereiten, welche ein legitimes Geschäft betreiben. Wohl aber erhebt sie Einwand dagegen, daß die Corporationen sich auf das Feld der Politik begeben, und versuchen sich der Regierungsmaschine zu bemächtigen. Corporationen sind nicht zu politischen Zwecken gegründet, und sollten gezwungen werden, sich auf das in ihrem Freibrief beschriebene Geschäft zu beschränken. Ehrlichen Corporationen in ehrlichem Geschäft kann es nur vorteilhaft sein, wenn sie dazu beitragen, daß Gesetze erlassen werden, die sie vor dem unbedienten schlechten Licht schützen, das durch die Corporationen, welche die politische Arena betreten, auf sie gemorren wird.

Die Finanzen-Planke. Die Plattform wiederholt das in der Chicago Plattform ausgesprochene Verlangen nach einem amerikanischen Finanzsystem, welches das amerikanische Volk für sich selbst gemacht habe. Der Zweck eines solchen Systems ist ein dreimetallisches Niveau der Preise wiederherzustellen und aufrecht zu erhalten. Und damit über den Weg zur

PRICKLY ASH BITTERS. Reinigt die Leber und die Eingeweide und stärkt das System um herrschenden Krankheiten zu widerstehen. TUCKER & FARNSWORTH, Special Agenten.

Brüche geheilt. Das verbesserte elastische Bruchband ist das einzige Bruchband der Welt, welches mit absoluter Genauigkeit bei Nacht und Tag getragen wird und es hält den Bruch bei der schmerzhaften Arbeit oder größten Anstrengung zurück und wird eine permanente und schmerzlose Heilung bewerkstelligen. Inneher werden nicht von Agens trennbar. Patentiert in Amerika. (Stabilität 17 Jahre.) Schickt nach Frei-Briefpostkarten an die IMPROVED ELASTIC GOODS CO., 708 BROADWAY, NEW YORK.

ITS EASY WRITING WITH A BLICKENSCHERFER. The most thoroughly up-to-date machine for all classes of users now on the market. A universal favorite with all operators who desire a simple and speedy machine. The only typewriter on the market doing the work of the hundred dollar machines, that is sold at a popular price. Full key-board of eighty-four letters and characters. Visible writing. Interchangeable type. Manifesto in twelve copies perfectly. Perfect alignment and is portable. New Model No. 5, \$40. No. 7, \$50. AGENTS WANTED. Complete with handsome carrying case. AGENTS WANTED. On ten days approval to any responsible party in the Northwest. Write for illustrated catalogue, and our monthly payment proposition. HARGER & BLISH, General Agents, Iowa, Nebraska, Minnesota, North Dakota, South Dakota, and Western Wisconsin. Branch Office—605-606 S. Yankton. Main Office—904-910 Main Street, DUBUQUE, IOWA.

NO MONEY REQUIRED WITH YOUR ORDER. SPECIAL FACTORY PRICE \$16.95. Beware of Imitators. THE AKRON SEWING MACHINE & BICYCLE CO., Akron, Ohio.

W. H. PLATT, Rechtsanwalt. Spezialisiert in allen Gerichten. Kollektionen eine Spezialität. Office 121 B. 3te Str., Grand Island, Neb.

UNION PACIFIC RAILROAD CO. Die „Overland Route“ zwischen Omaha und Denver. Nach dem Osten. Omaha & Republican Valley Eisenbahn. St. Joseph and Grand Island Ry.

Table with columns for routes (Burlington, Omaha, Chicago, etc.), destinations (Grand Island, Neb., Denver, etc.), and departure times. Includes a section for 'Burlington reduzierte Raen' and 'Omaha & Republican Valley Eisenbahn'.